



EmK-Weltmission

23.05.2013

Von Frank Aichele

Neues von der Weltmission – Infomail Nr. 166

Themen: Fürbitte der EmK-Weltmission, Malawi, Kinder helfen Kindern 2013, neuer Lebensmut durch Ikageng, Partnerschaft mit Uruguay

1) Fürbitte der EmK-Weltmission

Über den Christenrat Mosambiks (CCM) erreichten uns vor kurzem die folgenden Informationen und Gebetsanliegen:

»Die mosambikanische Gesellschaft ist von vielen Veränderungen betroffen. Die Bodenschätze und die Agrarflächen gewinnen immer mehr an Interesse für gewinnbringende Investitionen durch ausländische Firmen. Dadurch kommt es zu gesellschaftlichen Veränderungen. Umsiedlungen werden nötig, es gibt Gewinner und Verlierer in den Prozessen, es gibt ein Ringen um Gerechtigkeit und Beteiligung der Bevölkerung an Gewinnen, die durch den Reichtum des Landes erzielt werden.

Im Vorfeld bevorstehender Wahlen kommt es gegenwärtig bereits zu bewaffneten Überfällen in den von der Oppositionspartei (RENAMO) dominierten Regionen.

Der CCM setzt sich für Verhandlungen ein und für die Suche nach friedlichen und gerechten Lösungen. Er klärt die Bevölkerung über Landrecht und demokratische Prozesse auf.

Die gesellschaftlichen Veränderungen haben auch Einfluss auf das Familienleben. Besonders in diesem Bereich engagieren sich die Frauengruppen des CCM. Sie sorgen für Aufklärung zu den Themen Familienrecht und Kinderrechte, für die Verbesserung der familiären Beziehungen, für ein Überdenken und Verändern von Erziehungsmethoden und eine Kultur der gleichberechtigten Kommunikation innerhalb der Familie.« Unsere mosambikanischen Geschwister bitten uns um Frieden in Mosambik zu beten.

2) Kirche in Zomba endlich »regendicht«

Die Gemeinde der EmK in Zomba, Malawi, hat schon einige Jahre in einem Provisorium ihre Gottesdienste gefeiert. In Eigenleistung wurde der Kirchenbau begonnen, aber die geringen Finanzmittel ließen es nicht zu, die Kirche weiterzubauen und ein richtiges Dach darauf zu setzen. Durch die Unterstützung der EmK Weltmission konnten die Gemeindeglieder nun den lang gehegten Wunsch erfüllen und ihre Kirche fertig bauen.

Seit kurzem ist nun auch unser Missionar Klaus Schmiegel aus Malawi zu einem ersten Heimataufenthalt in Deutschland eingetroffen. Er wird in vielen Gemeinden von seinen Erfahrungen in Malawi berichten. Seinen Reiseplan werden wir in Kürze auf unserer Webseite veröffentlichen.

3) Kinder helfen Kindern 2013 zum Thema »Grundsteine legen«

Die diesjährige Aktion »Kinder helfen Kindern« ist am letzten Sonntag in Leinfelden-Echterdingen eröffnet worden. Mit der Vorschularbeit der EmK in Malawi werden Grundsteine für das Leben vieler Kinder gelegt. Durch den Besuch einer Vorschule werden die Kinder besser auf den Schulalltag vorbereitet, die Chancen auf einen guten Schulabschluss steigen. Die Sammlung unterstützt dabei vor allem die Ausbildung der Erzieherinnen und Erzieher und die Ausstattung der Vorschulen.

4) Neuer Lebensmut durch Ikageng

Das Projekt Ikageng unterstützt Aids-Waisen in Soweto, Südafrika. In einem Bericht, den wir kürzlich erhalten haben, beschreibt eine junge Frau, was diese Unterstützung für ihr Leben bedeutet hat: »Noch während ich zur Grundschule ging, starb meine Mutter: Mein Leben kam fast zu einem Stillstand, meine Hoffnungen und Träume waren alle dahin. [...] Mutter Carol (Carol Dyantyi, die Leiterin von Ikageng) hat mich nie aufgegeben. Sie glaubt an eine zweite Chance und daran, dass Kinder gefördert werden müssen, damit sie das Beste aus sich herausholen können.«

5) Partnerschaft gefestigt

Durch den Besuch einer Delegation aus Uruguay in Deutschland wurde die Partnerschaft zwischen den Kirchen gefestigt. Neben Begegnungen beim

:emkongress2013: in Reutlingen und Treffen in Ebhausen und Berlin wurden weitere Schritte im Miteinander konkretisiert.

Frank Aichele

Weitere Informationen auf www.emk-weltmission.de

© 2020 - Evangelisch-methodistische Kirche